

Junioeren Schweizermeister Strasse 2006



Auf einer anspruchsvollen Strecke mussten die 89 gestarteten Junioren sieben Runden und eine Gesamtdistanz von 123 Kilometer zurücklegen. Der Parcours, der von der Kantonshauptstadt Aarau über Rohr, Rapperswil, Auenstein, Biberstein, Rombach wieder zurück nach Aarau führte, war gespickt mit dem Aufstieg nach Biberstein. Bereits nach dem Start erfolgten die ersten Angriffe, die jedoch schon in der Anfangsphase wieder neutralisiert wurden. Danach kehrte für einen Moment

Ruhe ein, bevor sich noch in der ersten Runde eine siebenköpfige Spitzengruppe bildete. Mit Vincent Uebersax (Schumacher), Patrick Weber (Suva Wetzikon) und Christopher Duperrut (Morges) waren gleich drei ernstzunehmende Fahrer vertreten. Da diese Vorhut sehr gut harmonierte wuchs der Vorsprung schnell an und erreichte mit 3:20 Minuten den höchst gemessenen Vorsprung. Das Team Schumacher musste nicht reagieren, da sie mit Uebersax in der Spitze vertreten war, und die restliche Konkurrenz nicht wollte, lag diese Spitzengruppe während einhundert Kilometer in Front. In der Folge wurde die Spitzengruppe auf ein Trio dezimiert und im Feld wurde das Tempo markant erhöht. Ab der zweitletzten Runde war Michael in jeder Spitzengruppe dabei. Eine Runde vor Schluss erfolgte der Zusammenschluss einer grösseren Gruppe. Im letzten Aufstieg nach Biberstein splitterte sich die Gruppe durch das Tempodiktat von Jan Martin Krol und Michael Baer völlig auf und zu vorderst befanden sich noch elf Fahrer. Mit einem Angriff sechs Kilometer vor dem Ziel durch Michael Hofstetter wurde das Finale richtig lanciert. Bis fünfhundert Meter vor dem Ziel lag er in Front, aber immer in Reichweite der Verfolger. Markus Schweizer unterstützte ab ca. 700 m Michael optimal und Hofstetter konnte auf der Zielgeraden noch gestellt werden. Michael siegte im Sprint dieser elfköpfigen Gruppe vor Steven Bärtsch (Lugano) und seinen Mannschaftskollegen Markus Schweizer, Mirco Saggiorato und Fabio Anelli. Nach dem zweiten Rang im Vorjahr konnte nun Michael Baer ins begehrte Meistertricot eingekleidet werden.





2. Steven Bärtsch

1. Michael Baer

3. Markus Schweizer



Michael Baer und Trainer Philipp Roos



Michael Baer
Schweizermeister Strasse

Marco Lippuner
Schweizermeister Zeitfahren

Aktuelle Infos erhalten Sie nach jedem Rennen mittels Newsletter oder können auf meiner Webseite www.michaelbaer.ch nachgelesen werden. Wir sind bemüht, den aktuellen Standard der letzten Jahre weiterhin beizubehalten.

Michael Baer